

5

S A T Z U N G

der Ortsgemeinde Leiningen-Lamscheid über die Festlegung  
von Grenzen für einen Teil des im Zusammenhang bebauten  
Ortsteils Leiningen vom 10.3.1980

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für  
Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14. 12. 1973 (GVBl. S. 419) i.V.m. § 34  
Abs. 2 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18. 8. 1976  
(BGBI. I S. 2256) folgende Satzung beschlossen, die nach Genehmi-  
gung durch die Bezirksregierung Koblenz vom 26.4.1979

- Az.: 405-20 - hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Folgende Grundstücke gehören zu dem im Zusammenhang bebauten Orts-  
teil Leiningen im Sinne des § 34 BBauG:

Gemarkung Leiningen, Flur 5, Flurstück 92, 94 und 95, jeweils der  
östliche Teil entsprechend der Darstellung im amtlichen Lageplan  
nach § 2 der Satzung.

§ 2

Bestandteil der Satzung ist ein Auszug aus der amtlichen Flurkarte  
Leiningen i.M. 1:1000, in dem die zum Innenbereich im Sinne des  
§ 34 BBauG gehörenden Grundstücksteile durch Umrandung dar-  
gestellt sind.

§ 3

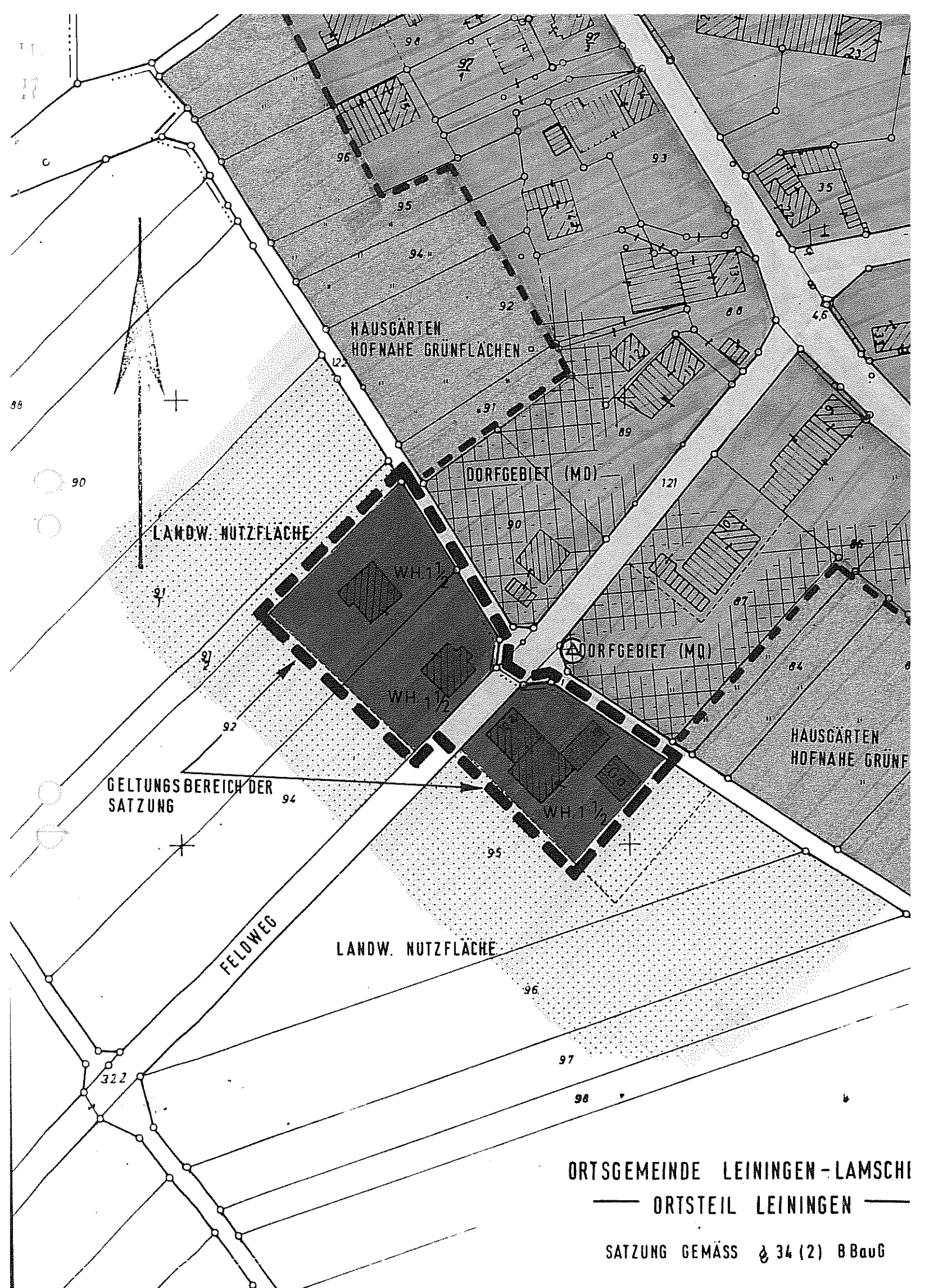
Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung  
in Kraft.

Leiningen-Lamscheid, den 10. März 1980

Ortsgemeindeverwaltung



(Schweitzer)  
Ortsbürgermeister



HAUSGÄRTEN  
HOFNAHE GRÜNFLÄCHEN

LANDW. NUTZFLÄCHE

DORFGEBIET (MQ)

DORFGEBIET (MQ)

HAUSGÄRTEN  
HOFNAHE GRÜNFLÄCHEN

GELTUNGSBEREICH DER  
SATZUNG

FELDWEG

LANDW. NUTZFLÄCHE

ORTSGEMEINDE LEININGEN - LAMSCHI

ORTSTEIL LEININGEN

SATZUNG GEMÄSS § 34 (2) B BauG

ANLAGE 1 FLURKARTE M 1:1000